

## Sucht im Kontext von Migration, Teil 1

**Mittwoch, 05. Mai 2021, 17.30 – 20 Uhr**

Im ersten Teil der Schulung werden Grundlagen über Abhängigkeit, Suchtmittel, Ursachen und Prävention vermittelt. Der erste Teil dient zum Lernen der Grundlagen und/oder Auffrischen der persönlichen Kenntnisse.

## Sucht im Kontext von Migration, Teil 2

**Donnerstag, 06. Mai 2021, 17.30 – 20 Uhr**

Im zweiten Teil beschäftigen wir uns mit den Auswirkungen und der Behandlung einer Abhängigkeit. Das Hauptaugenmerk wird auf dem Zusammenhang zwischen Abhängigkeit und Migration liegen sowie Raum für Austausch und Reflexion über eingebrachte Fallbeispiele aus Ihrer Praxis geben. Basiswissen über Abhängigkeit wird vorausgesetzt.

Es kann sich für beide Teile unabhängig voneinander angemeldet werden. Wir empfehlen den Besuch beider Veranstaltungen.

Das Angebot richtet sich an Ehrenamtliche und Unterstützer\*innen in der Flüchtlingshilfe.

**Referentinnen: Juliane Seidel (B.A. Pädagogik/Sozialwissenschaften) und Ricarda Heil (gelernte Arzthelferin, Kulturwissenschaftlerin)**

**Format:** digital via Zoom

**max. Teilnehmerzahl:** jeweils 12

**Um Anmeldung bis zum 03. Mai 2021 wird gebeten:**

Juliane Seidel (Diakonisches Werk Herzogtum Lauenburg)

Tel. 0176 19790239 oder [dezentrale-betreuung@kirche-LL.de](mailto:dezentrale-betreuung@kirche-LL.de)

Für die Teilnahme werden ein PC bzw. Laptop mit Internetzugang mit einer Kamera und Mikrofon benötigt. Die Zugangsdaten werden an die Teilnehmer\*innen einige Tage vor der ersten Veranstaltung versendet.

Eine Veranstaltung des Diakonischen Werkes Herzogtum Lauenburg im Rahmen des Projektes „Weitblick - zusammen Teilhabe stärken“.

gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Migration, Flüchtlinge und  
Integration

## Digitaler Infoabend

# Abschiebepaxis in (Nord-) Deutschland

**Donnerstag, 20.05.2021, 17.30 – 20.30 Uhr**

Im Jahr 2020 wurden 10.800 Menschen in ihre Herkunftsländer oder nach Dublin – Verfahren in andere EU – Staaten abgeschoben. Hinzu kommen 5706 freiwillige Ausreisen. Auch wenn sich die Zahlen im Vergleich zum Vorjahr mehr als halbiert haben, werden Haupt- und Ehrenamtliche, die mit Geflüchteten und Migrant\*innen arbeiten, immer wieder mit der Thematik konfrontiert.

Im ersten Teil des Abends wird sich mit den Themen Abschiebung und den Unterschied zwischen Abschiebung und Ausweisung befasst. Dabei wird auf einzelne Länder eingegangen (z.B. Kosovo, Albanien, Türkei, Armenien, Afghanistan, Iran, Syrien).

Im Anschluss werden mögliche Bleibeperspektiven beleuchtet, wie z.B. Ausbildungsduldung, Härtefall und weitere. Danach wird es Raum für Ihre Fragen geben.

**Referent: Reinhard Pohl**

Verwendetes Portal: Zoom

Das Angebot richtet sich an Ehrenamtliche, Unterstützer\*innen in der Flüchtlingshilfe und alle Interessierte.

**Um Anmeldung bis zum 18. Mai 2021 wird gebeten:**

Juliane Seidel (Diakonisches Werk Herzogtum Lauenburg)

Tel. 0176 19790239 oder [dezentrale-betreuung@kirche-LL.de](mailto:dezentrale-betreuung@kirche-LL.de)

Für die Teilnahme werden ein PC bzw. Laptop mit Internetzugang mit einer Kamera und Mikrofon benötigt. Die Zugangsdaten werden an die Teilnehmer\*innen einige Tage vor der ersten Veranstaltung versendet.

Eine Veranstaltung des Diakonischen Werkes Herzogtum Lauenburg im Rahmen des Projektes „Weitblick - zusammen Teilhabe stärken“.

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Migration, Flüchtlinge und  
Integration